

Horizontal-BAZ

Robust und drehmomentstark

Mit den horizontalen Hochleistungs-BAZ der HX-Baureihe von Quaser und den darauf verbauten drehmomentstarken Big-Plus-Spindeln können schwere Bearbeitungen an Pumpen-, Ventil- oder Getriebegehäusen hocheffizient und kraftvoll durchgeführt werden.

Ein hoher Selbstanspruch an Qualität, Wirtschaftlichkeit und Produktivität zeichnet den taiwanesischen Werkzeugmaschinenhersteller Quaser aus. Das belegen qualitativ hochwertige Bearbeitungszentren, die bereits im Standard über eine Komplettausstattung zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit und Produktivität verfügen. Schon der Markenname Quaser (QUALität und SERvice) spiegelt wider, dass der Faktor Qualität bei der Produktion von Vertikal- und Horizontal-BAZ gelebt wird.

Gepaart mit dem langjährigen Know-how sowie den umfangreichen Services des exklusiven Vertriebspartners Hommel Unverzagt entsteht ein echtes Rundum-Sorglos-Paket. Zahlreiche Kunden nutzen bereits diese Synergien der langjährigen Partner und profitieren in Form präziser Fertigungsergebnisse und hoher Effizienz – von der Einzel- und Kleinteilbearbeitung bis hin zur Mittel- und Großserienfertigung.

Ready for Heavy Duty

Mit seinen horizontalen Bearbeitungszentren der HX-Baureihe bietet Quaser die optimale Lösung für schwere Zerspanaufgaben, zum Beispiel im Maschinenbau, dem Werkzeug- und Formenbau oder der Luft- und Raumfahrt.

Die horizontale Bauweise sowie die schwere Gusskonstruktion der HX-Modelle sorgen für einen kürzeren und sicheren Kraftfluss in der Maschine und stabile Voraussetzungen für dynamische Zustellbewegungen mit Eilgängen bis 60 m/min und Beschleunigungen bis zu 10 m/s². Aus eingedämmten



1 HX-Baureihe von Quaser: Die horizontale Bauweise und solide Gusskonstruktion der dynamischen und robusten BAZ sorgen für einen optimalen Kraftfluss und einen freien Spänefall im Rahmen schwerer Bearbeitungen © Hommel

Schwingungen resultieren präzise Bearbeitungsergebnisse und überdurchschnittliche Werkzeugstandzeiten. Die 90°-Anordnung der Führungsabdeckung sorgt zudem für einen optimalen Spänefall.

Die HX-Modelle sind standardmäßig mit robusten Big-Plus-Hauptspindeln ausgestattet, die Drehmomente von über 1000 Nm und Drehzahlen bis 15000 min⁻¹ bereitstellen. Dank einer integrierten automatischen Fettschmierung überzeugen diese Hauptspindeln selbst bei anspruchsvollen Bearbeitungen mit präzisen Ergebnissen. Mit

einem Gewicht von 10,5 t bietet bereits das kleinste Modell – die kompakte Stellfläche beträgt 2890 × 2360 mm – eine hochstabile und robuste Grundlage für schwere Zerspanungen.

Großzügig dimensionierte Sicherheitsscheiben und Türen an drei Seiten gewähren eine gute Sicht in die Maschine und ermöglichen ein sehr gutes Werkstück- und Werkzeughandling. So behält das Bedienpersonal während des gesamten Bearbeitungsvorgangs den Überblick und kann Werkstücke sowie Werkzeuge mühelos einrichten. Die passenden Werkzeuge werden über den

ausgefeilten Doppelarmgreifer innerhalb von 1,3 s aus dem 60-fach-Werkzeugwechsler eingewechselt.

Effiziente Automatismen

Für die komfortable und präzise Programmierung können Anwender zwischen den bewährten Steuerungen Fanuc 31i oder Siemens 828D wählen. Ein Palettenwechsler zum hauptzeitparallelen Spannen mehrerer Bauteile trägt zur Reduzierung unproduktiver Nebenzeiten bei. Selbstverständlich können die HX-Modelle mittels eines 8-fach-Palettenpools zur automatisierten Produktionszelle aufgerüstet werden. Neben den werksseitigen Automationsmöglichkeiten bietet die Hommel Unverzagt unter anderem ein Werkstückhandling mittels Roboter zur Maximierung der Produktivität an.

Die standardmäßige Komplettausstattung mit gekühlten Kugelrollspindeln, einem Spänemanagement inklusive Späneförderer sowie einer Späne-



2 Flexibel automatisierbar: Ein Palettenwechsler zum hauptzeitparallelen Spannen mehrerer Bauteile bietet die Möglichkeit, unproduktive Nebenzeiten zu reduzieren; Hommel bietet weitere Automationslösungen an, beispielsweise via Roboter © Hommel

spülung prädestiniert die Maschinen der HX-Baureihe für anspruchsvolle Produktionsaufgaben mit hohen Anforderungen an Genauigkeit und Wirtschaftlichkeit. ■

derungen an Genauigkeit und Wirtschaftlichkeit. ■

www.hommel-gruppe.de

5-Achs-Vertikal-BAZ

Kleine und mittlere Lose bevorzugt

Matsuura, japanischer Hersteller hochwertiger Bearbeitungszentren, präsentiert das 5-Achs-Vertikal-BAZ MAM72-52V erstmals in Deutschland. Das neue Modell der etablierten Baureihe ist für die bedienerlose und flexible Fertigung von kleinen und mittleren Losgrößen konzipiert.

Das moderne, ergonomische Design der MAM72-52V steht ganz im Zeichen der Bedienerfreundlichkeit. So können Spindel und Tischmitte dank einer Neuordnung der Achsen bequem vom Bediener erreicht werden. Auch die Steuerung ist mit neuen smarten Funktionen für die wirtschaftliche Fertigung ausgestattet. Die Bedienung erfolgt über einen Touch-Screen mit Fanuc-Steuerungsoberfläche. Das ermöglicht eine verbesserte Paletten- und Werkzeugverwaltung mit Dokumentenfunktion und Datenerfassung für die Qualitätssicherung. Optional steht auch eine IoT-Funktion bereit.

In der Standardausstattung verfügt die 52V über einen Paletten-Turmspeicher mit 15 Palettenplätzen und einem Werkzeugmagazin mit 130 Plätzen, inklusive einer Vorbereitung für 330 Plätze. So erreicht das 5-Achs-BAZ viele Fertigungsstunden bei hoher Flexibilität und Präzi-

sion. Das neue Maschinenmodell basiert auf einer 400er-Palette, auf welcher Werkstücke bis $\varnothing 520 \times 400$ mm Höhe und einem maximalen Gewicht von 300 kg komplett bearbeitet werden können. Auch in puncto Dynamik lässt die 52V keine Wünsche offen – sowohl die vierte als auch die fünfte Achse sind direkt angetrieben und erreichen Eilgänge von 50 beziehungsweise 100 min^{-1} .

»Die MAM72-52V spielt bei der flexiblen und bedienerlosen Produktion von kleinen bis mittleren Serien ihre Stärken aus. Gleichzeitig ist die Maschine durch das neue Design und die

smarte Steuerung sehr bedienerfreundlich. Was das Jahr 2021 bringen wird, wissen wir zwar nicht, aber unsere Kunden können mit der neuen 52V flexibel, effizient und hochproduktiv auf jedwede Anforderungen reagieren,« so Bert Kleinmann, Geschäftsführer der Matsuura Machinery GmbH in Wiesbaden-Delkenheim.

Live-Vorfürungen sind unter Einhaltung der Covid-19-Sicherheitsmaßnahmen im Matsuura-Showroom, zentral im Rhein-Main-Gebiet gelegen, möglich. ■

www.matsuura.de



Erfolgs-Baureihe erweitert: Das neue 5-Achs-BAZ MAM72-52V mit 400er-Palette und standardmäßigem Paletten-Turmspeicher für die automatisierte Bearbeitung kleiner bis mittlerer Losgrößen © Matsuura